



Ella Berman

## Das Comeback

Aus dem Englischen von Elina Baumbach

Pola 2024 · 448 S. · 24.00 · 978-3-7596-0009-7 ★★★★★

Grace ist fünfzehn Jahre alt, als sie durch ein Casting an ihrer Schule in London zufällig entdeckt und für eine große Filmreihe gecastet wird. Die Schauspielerei erfüllt sie, und obwohl sie – und ihre gesamte Familie – dafür nach Los Angeles umziehen müssen und sie kaum noch zu Hause ist, empfindet sie das Abheben ihrer Karriere wie im Rausch. Auch wegen ihres Mentors und des Regisseurs der Filmreihe, Able. Er bezeichnet Grace als seine Muse, man sieht die beiden ständig zusammen und ganz Hollywood ist überzeugt davon, dass sie nur gemeinsam ihre Meisterleistungen vollbringen können. Doch hinter den Kulissen ist Graces Beziehung zu Able sehr viel komplexer, geprägt von Manipulation, Scham und Kontrolle, der sie sich aber einfach nicht entziehen kann. Die beiden drehen einen Film nach dem anderen bis Able plötzlich nicht mehr mit ihr arbeiten will. Grace bricht zusammen und zieht zu ihren Eltern nach Anaheim, verschwindet für ein Jahr von der Bildfläche, bis ihre Mutter sie quasi rausschmeißt. Grace kehrt zurück in ihr Haus in Los Angeles, zu ihrem Ehemann, mit dem sie ein Jahr nicht gesprochen hat, zu ihren Agenten und Assistenten, ihrem alten Leben, das jetzt ganz anders ist. Schritt für Schritt versucht Grace sich eine neue Existenz aufzubauen und wieder Fuß zu fassen, doch die Erinnerungen an Able sind allgegenwärtig, und sie muss endlich eine Entscheidung treffen, wie sie mit ihren Gefühlen, der Scham, Angst und Wut, umgehen will, bevor sie sich ihren Weg auf eine Art bahnen, der noch weitere Opfer fordern wird...

Dass hinter dem Glanz und Zauber Hollywoods auch eine dunklere, grausame Seite existiert, ist spätestens seit der MeToo-Bewegung und der im Laufe dabei ans Licht gekommenen Skandale und Enthüllungen längst kein Geheimnis mehr. Doch noch bevor diese Bewegung ins Laufen kam, hat Ella Berman diesen Roman geschrieben, der jetzt im Pola-Verlag veröffentlicht wurde und der bei mir in jeder Hinsicht für Gänsehaut gesorgt hat.

Zum Einen liegt das an der eindrucklichen Erzählweise der Autorin, die ihre Protagonistin in einer unfassbar mitreißenden Mischung aus Taubheit, Scham, Angst, Hoffnung und vor allem schonungslosen Ehrlichkeit ihre Geschichte erzählen lässt. Dadurch entsteht eine unheimlich Sogwirkung, der man sich bis zuletzt nicht entziehen kann, und die zudem noch durch eine tolle und authentische Charakterentwicklung ergänzt wird.

Der andere Grund für meine Faszination für dieses Buch ist das Thema selber. Machtmissbrauch, Manipulation, Gas Lighting und vieles mehr sind Themen, die hier am Beispiel eines Falls in Hollywood behandelt werden – wo es sicherlich prozentual noch einmal sehr viel mehr solcher Fälle gibt, als anderswo – die aber auch im Kleinen, Stillen, Alltäglichen passieren können und dort nicht weniger relevant sind. Die Scham, Angst und Wut des Opfers sind hier sicherlich die gleichen und werden in *Das Comeback* auf meisterhafte Weise vor Augen geführt.

Das Buch ist eine grandiose Mischung aus einem fesselnden, tiefgründigen und exzellenten Schreibstil, einer authentischen Protagonistin und einem unglaublich wichtigen Thema, das niemals in Vergessenheit geraten darf! Klasse!